

## Gemeinderat Niederhasli

### Mitteilungen aus dem Sitzungsbetrieb (13/2025)

#### Erneuerungswahlen Gemeindebehörden

**Mit Ablauf der zweiten Frist am 21. November 2025 wurde das Vorverfahren für die Behördenwahlen im nächsten Frühjahr abgeschlossen. Bei den Behördenwahlen vom 8. März 2026 kommen für den Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission gedruckte und für die beiden Schulpflegen leere Wahlzettel zum Einsatz.**

Im September 2025 hat der Gemeinderat die Wahlprozedere für die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026 bis 2030 angeordnet und gleichzeitig die Vorverfahren lanciert. Nach Ablauf der zwei vorgeschriebenen Fristenläufen liegen die definitiven Wahlvorschläge für die vier zu wählenden Behörden vor. Da im Rahmen der zweiten Frist weder neue Wahlvorschläge eingereicht noch solche zurückgezogen wurden, bedarf es keiner weiterer amtlichen Publikationen.

Basierend auf den Gemeindeordnungen der politischen Gemeinde und der Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt sowie dem kantonalen Gesetz über die politischen Rechte wird für die Wahl des Gemeinderats und der Rechnungsprüfungskommission je ein Wahlzettel verwendet, welcher die Namen der vorgeschlagenen Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge enthält. Bei den Schulpflegen kommt es zu Kampfwahlen mit leeren Wahlzetteln.

Für die drei Behörden der politischen Gemeinde wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Gemeinderat (6 Mitglieder)	Schulpflege (5 Mitglieder)	RPK (5 Mitglieder)
Ammann Lukas, neu, SVP Arnold Cédric, bisher, parteilos Derrer Hans, bisher, parteilos Huber Walter, bisher, parteilos Rogala-Kahlhöfer Karin, bisher, SP Wüest Daniel T., bisher, FDP  Präsidium: Wüest Daniel T., bisher, FDP	Halter Marion, bisher, Die Mitte Hässig-Masnari Sonia, bisher, FDP Hemmi Fiona, neu, SP Hettlejs Sabina, neu, parteilos Röthlisberger Michael, bisher, FDP Sirna Alessandro, bisher, SVP  Präsidium: Hässig-Masnari Sonia, neu, FDP	Brändli Thomas, bisher, FDP Jenni Christoph, bisher, SVP Meyer Rolf, bisher, FDP Plüss Pascal, bisher, Die Mitte Schürmann Ulrich, bisher, parteilos  Präsidium: Brändli Thomas, bisher, FDP

Für die Schulpflege der Sekundarschulgemeinde wurden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Haldi Claudia, bisher, FDP / Huwyler Philippe, neu, FDP / Klarer Sylvia, bisher, Die Mitte /  
Perrone Gabriela, neu, Grüne / Reinstadler-Suter Irene, bisher, SVP / Tambasco Jacqueline, neu, SVP  
Präsidium: Klarer Sylvia, neu, Die Mitte

Die Wahlunterlagen werden Mitte Februar 2026 den Stimmberechtigten zugestellt. Allfällige zweite Wahlgänge finden am 14. Juni 2026 statt.

## **Beitragsleistungen an gemeinnützige Institutionen**

**Mit finanziellen Beiträgen von gesamthaft Fr. 40'000.— werden zum Jahresende verschiedene gemeinnützig tätige Institutionen unterstützt.**

Zum Jahresende unterstützt der Gemeinderat wiederum verschiedene, gemeinnützig tätige Institutionen mit finanziellen Beiträgen. Im Vordergrund stehen dabei Stiftungen und Organisationen aus der Region, mit welchen die Gemeinde beispielsweise im Bereich der Sozialhilfe fallweise eine enge Zusammenarbeit pflegt. Die Stiftung Pigna wird auf Basis einer Leistungsvereinbarung mit einem ausserordentlichen Betriebsbeitrag unterstützt. Zudem leistet die Gemeinde jährlich einen Beitrag um Fr. 5'000.— an die Zürcherische Arbeitsgemeinschaft der Ligen und Heilstätten für chronische Krankheiten (ZALK).

## **Projektstart Umlegung Trinkwasserleitung im Abschnitt Tanklager Chutzenmoos**

**Nach Gutheissung des Kreditbedarfs für eine Kostenbeteiligung am Reservoir der Gruppenwasserversorgung können gemeindeinterne Projekte lanciert werden. Im Fokus steht dabei das Umstellen der Wasserversorgung auf eine einheitliche Druckzone.**

Das Generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP) aus dem Jahr 2016 sieht nach Inbetriebnahme des Reservoirs Ibig der Gruppenwasserversorgung Furtal (GWF) die Umstellung der Wasserversorgung Niederhasli auf eine einheitliche Druckzone vor. Dadurch können die bestehenden Leitungsführungen im Gebiet Chutzenmoos optimiert und in einer späteren Etappe die Leitung zum Reservoir Rüchlig ausser Betrieb genommen werden. Mit der von den Stimmberechtigten anlässlich der letzten Gemeindeversammlung gutgeheissenen Kreditfreigabe für die Kostenbeteiligung am Speichervolumen des GWF-Reservoirs wurde ein erster wichtiger Entscheid zur Umsetzung dieses Projekts gefällt. Weitere Voraussetzung ist am 8. März 2026 die Zustimmung der Stimmberechtigten innerhalb des ganzen GWF-Verbandsgebiets zum Ausbau des GWF-Reservoirs an der Urne.

Erste Arbeiten am gemeindeeigenen Wasserversorgungsnetz sollen bereits vor Umstellung der Druckzonen ausgeführt werden, so beispielsweise die Erneuerung einer grossen Trinkwasserleitung mit Baujahr 1959. Der Gemeinderat hat die Bänziger Kocher Ingenieure AG, Niederhasli, mit ersten Projektierungsarbeiten beauftragt und einen Kredit von Fr. 32'500.— freigegeben. Im Budget 2026 sind in der Investitionsrechnung Fr. 500'000.— für die Projektausführung eingestellt.

*Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Daniel T. Wüest, Gemeindepräsident, 076 238 39 11, oder Patric Kubli, Gemeindeschreiber, 043 411 22 50, gerne zur Verfügung.*

10. Dezember 2025

Geht per E-Mail an:

- Pressestellen
- Politische Ortsparteien
- Gemeinderat
- Schulpflege
- Rechnungsprüfungskommission
- Personal Gemeindeverwaltung